

Nachhaltigkeitspolitik der Mérat & Cie. SA

Nachhaltigkeit bedeutet für die Mérat & Cie. SA als Teil der Migros-Industrie, dass ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte im unternehmerischen Alltag berücksichtigt werden. Die Mérat & Cie. SA bezieht sich in ihrem Verständnis auf das klassische 3-Dimensionen-Modell.

Sie anerkennt aber, dass verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte nicht immer alle drei Dimensionen in gleichem Masse adressieren und die drei Dimensionen unterschiedlich betonen.

Die Migros-Industrie will ...

... Lebensqualität fördern und sozial gerecht handeln.

Gesellschaft

... die natürliche Umwelt erhalten.

Umwelt

... langfristig wirtschaftlich erfolgreich sein.

Wirtschaft

Das Nachhaltigkeits-Verständnis der Migros-Industrie

Allgemeine Grundsätze

- Wir arbeiten täglich zusammen, um für unsere Kundschaft einen Mehrwert zu generieren. Damit wollen wir langfristig das Beste erreichen, anstatt kurzfristigen Profit anstreben.
- Wir streben eine kontinuierliche Verbesserung im Bereich Nachhaltigkeit an. Wir setzen uns entsprechend ambitionierte, längerfristige Ziele und realisieren sie schrittweise und konsequent.
- Wir lassen uns an den Zielen messen und pflegen die Transparenz.
- Wir fördern eine faire und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Produzenten und leisten als Geschäftsfeld mit globalen Lieferketten unseren Beitrag zur Nachhaltigen Entwicklung.
- Wir betreiben ein systematisches Nachhaltigkeitsmanagementsystem nach ISO 14001.
- Wir setzen auf erneuerbare Energien sowie nachhaltig erzeugte Rohstoffe und nutzen diese Ressourcen effizient.
- Alle Mitarbeitenden können im Rahmen ihres Arbeitsumfelds einen Beitrag leisten und sind aufgefordert dazu – für die Wirkung unseres Managementsystems.
- Wir halten die umweltrechtlichen Anforderungen, sowie weitere umweltrelevante Verpflichtungen gegenüber unseren Anspruchsgruppen ein.

Basierend auf der Nachhaltigkeitspolitik der Migros-Industrie. Genehmigt vom Industrie-Leitungs-Team am 20. Mai 2020.

Verabschiedet durch die Segmentsführungssitzung der Micarna-Gruppe am 28. Oktober 2020.
Gültig ab 1. Januar 2021.